

Herr Prof. Dr. A. Ernst,

Präsident der Schulsynode

Luzern.

Höngg, 14. 7. 1926.

Lieber Freund!

Bezugnehmend auf Deine Anfrage betr. event.  
journellisch an mich gelangte Jahresberichte der Schulkapitel  
kann ich Dir mitteilen, daß mir von keiner Seite ein solcher  
Bericht zugegangen ist; ich hätte ein solches Aktenstück auch  
ohne weiteres an die Erziehungs-Kanzlei weitergeleitet. Ich habe  
allerdings als Präsident der 4. Abt. auch eine solche Behauptung erhalten,  
aber dieselbe sofort berichtigend beantwortet, daß wir unsere Berichte  
durch den Gesamtsynodalrat als Gesamtsynodalrat rechtzeitig einge-  
sandt hätten. Für Deine freundl. Aufmerksamkeit immerhin besten  
Dank! Das Protokoll werde ich zur Signatur mitbringen.

Mit freundlichem Gruß Dein G. Kientz.

die Erziehungs-Direktion  
des Kantons

Höngg, 14. 7. 1926.

Luzern.

Herr Prof. Ernst hat mich schon angefragt, ob nicht jour-  
nelliherweise Jahresberichte der Kapitel mir als Synodalrat  
zugesandt worden seien. Ich kann Ihnen mitteilen, daß  
mir keine solchen Aktenstücke zugesandt worden sind; ich  
hätte sie zutreffendenfalls auch sofort an Ihre Adresse weiter-  
geleitet. Dies zur Klärung!

Gut. Kientz, Luzern